

Die große Panorama-Rundfahrt Schwäbische Alb Süd

Idyllische Dorfstraßen, schattige Waldwege und kurvige Steigen sorgen für phantastische Aussichten auf und über das Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Und groß ist die Rundfahrt mit einer Fahrstrecke von knapp 80 Kilometern allemal.

Deshalb startet diese Tour auch schon um 9:00 Uhr. Und führt über kaum befahrene Wege und „Sträßle“ durch malerische Albdörfer ins Lautertal.

Unterbrochen durch den ein oder anderen Stopp. Denn die Schwäbische Alb fasziniert nicht nur durch ihre einzigartige Landschaft. Sondern in ganz besonderer Weise durch ihre Bewohner und deren Tätigkeiten.

In Brennereien, Molkereien, Schäfereien, Manufakturen, Handwerksbetrieben, mittelständischen Unternehmen und Museen sind diese wahrlich bemerkenswerten Menschen anzutreffen. Und berichten Interessantes über das Leben auf der Alb. Und über die Qualität der Albprodukte.

Die auch bei der anschließenden Mittagspause in einer der traditionellen schwäbischen Gastwirtschaft eine entscheidende Rolle spielen.

Frisch gestärkt geht es über die Serpentinestrecke vorbei am pittoresken Hofgut Maisenburg und dem Lauterdörfle in die älteste Stadt der Schwäbischen Alb. Nach Hayingen. Nirgendwo besser als hier bietet sich ein Gang in die Vergangenheit an: Ins Elektro Museum von Christine Müller oder in den Kunstraum, einem Fachwerkhaus aus dem Jahr 1652, das heute ein Café und historische Möbel beherbergt.

Die nächste Station ist der südlichsten Punkt der großen Panoramafahrt, das Hofgut Loretto. Im Hofladen gibt es neben regionalen Spezialitäten die legendären, im Holzofen gebackenen Brote und Kuchen, die in der hofeigenen Gartenwirtschaft genossen werden. Bei einem unvergleichlichen Panoramablick in das Oberland. Versteht sich.

Auch die intensive Rückfahrt löst das Versprechen der großen Panoramarundfahrt ein. Beim kurvigen Abstieg zur Wimsener Höhle. Oder auf der großen Schleife über Tigerfeld ins Glas- und zurück in das Lautertal. An der der mittelalterlichen Burg Derneck vorbei geht es die über die Albhochfläche zurück zum Rad der Zeit.

Termine: 2. Juni und 29 Juni zum Einführungspreis von 89 €

Leistungen: Tagesmiete für ein TÜV-geprüftes Mofa aus den 70er oder 80er Jahren

- inklusive eines ECE- zertifizierter Helm
- ein Mittagessen mit einem alkoholfreien Getränk
- ein Nachmittagskaffee-Gedeck
- alle Eintrittsgebühren
- einen ortskundigen Rundfahrtleiter